

G2959



SL1200

Internet-Sicherheits-Router

Schnellstartanleitung

Einführung

Vielen Dank, dass Sie den ASUS SL1200 Internet-Sicherheits-Router gekauft haben!

Ihr lokales Netzwerk (LAN) wird nun fähig sein, unter Benutzung der Hochgeschwindigkeits-Breitbandverbindung, z.B. DSL oder Kabelmodem, auf das Internet zuzugreifen.

Diese Schnellstartanleitung stellt Ihnen die grundlegenden Schritte zur Verbindung Ihres ASUS SL1200 zu einem PC oder dem LAN und dem Internet zur Verfügung.

Systemvoraussetzungen

- DSL oder Kabelmodem mit dem entsprechend bereitgestellten Service und mindestens einer Ihrem WAN zugeteilten öffentlichen IP-Adresse.
- Einen oder mehrere Computer mit jeweils einer 10Base-T/100Base-T-Netzwerkkarte (NIC)
- (Optional) Ein Netzwerk-Hub/Switch, wenn Sie das Gerät mit mehr als vier Computern in Ihrem Netzwerk anschließen möchten.
- Ein Webbrowser, z.B. Netscape 7.0.2, Microsoft Internet Explorer v5.5 oder später.

Packungsinhalt

Überprüfen Sie die Verpackung des ASUS SL1200 auf folgende Teile:

- 1 x ASUS SL1200
- 1 x Netzteil
- 1 x gerade durchgeführtes Netzwerkkabel
- 1 x Handbuch-CD

Funktionen

Fronttafel

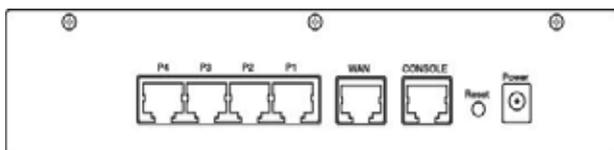
Die Fronttafel enthält LED-Anzeigen zum Anzeigen Gerätestatus.



Beschriftung	Farbe	Funktion
POWER	grün	Ein: Gerät ist eingeschaltet
		Aus: Gerät ist ausgeschaltet
WAN	grün	Ein: WAN-Verbindung ist hergestellt und aktiv
		Blinkt: Daten werden über die WAN-Verbindung gesendet
		Aus: Keine WAN-Verbindung
LAN1-LAN4	grün	Ein: LAN-Verbindung ist hergestellt
		Blinkt: Daten werden über die LAN-Verbindung gesendet
		Aus: Keine LAN-Verbindung

Rückseite

Die Rückseite enthält die Ports, die Strom- und WAN-Anschlüsse.



Beschriftung	Funktion
POWER	Anschluss für das Netzteil
Reset	Rücksetzen des Gerätes
CONSOLE	Serieller RJ-45-Anschluss für Konsolenverwaltung
WAN	Anschluss Ihres WAN-Gerätes, z.B. DSL- oder Kabelmodem
P1-P4	Anschluss der PC-Netzwerkanschlüsse oder Verbindung zu einem Hub/Switch mittels eines Uplink-Kabels.

Schnellinstallation

Hardware-Verbindungen



Bevor Sie beginnen, schalten Sie den Strom an allen Geräten ab. Dies beinhaltet den/die Computer, Ihren Hub/Switch im LAN (wenn installiert) und den ASUS SL1200.

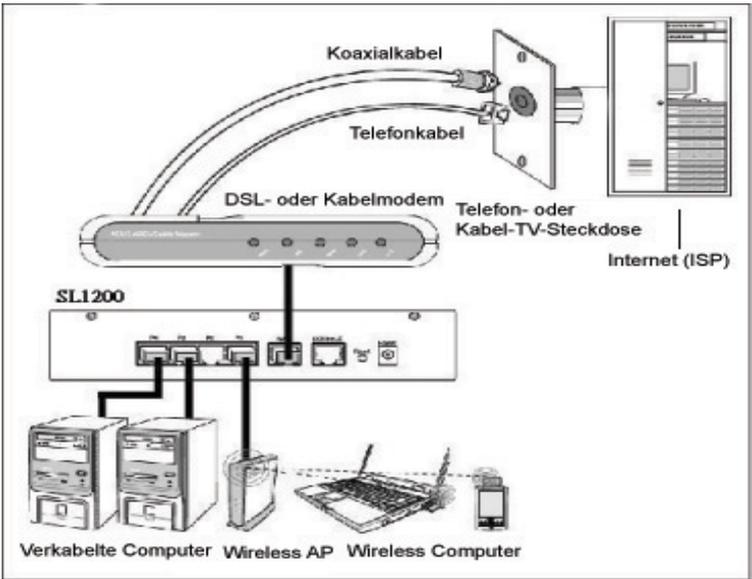


Abb. 1. Übersicht der Hardware-Verbindungen

Schritt 1: Anschluss eines DSL- oder Kabelmodems

So schließen Sie den Router an

Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem WAN-Port an der Rückseite des Routers und das andere Ende mit dem Netzwerkanschluss des DSL- oder Kabelmodems.

Schritt 2: Anschluss des Computers oder eines LANs

Wenn Ihr LAN vier oder weniger Computer beinhaltet, dann können Sie die Computer direkt am eingebauten Switch des Gerätes anschließen. Sie sollten das eine Ende des Netzkabels mit einem der mit LAN1 – LAN4 beschrifteten Ports und das andere Ende mit dem Computer verbinden.

Wenn Ihr LAN aus mehr als vier Computer besteht, können Sie ein Ende des Netzkabels mit einem Hub oder einem Switch verbinden, z.B. am Uplink-Port (siehe Beschreibung des Hub oder Switch) und das andere Ende mit einem der mit LAN1 – LAN4 beschrifteten Ports verbinden.



Sie können entweder ein Crossover- oder ein gerade durchgeführtes Netzkabel für die Verbindung des eingebauten Switchs mit Computern, Hubs oder Switchs benutzen.

Schritt 3: Anschließen des Netzteils

Schließen Sie das Netzteil an der mit POWER beschrifteten Buchse an der Rückseite des Gerätes an und stecken Sie das andere Ende in eine Wandsteckdose oder einen Verteiler.

Schritt 4: Einschalten des ASUS SL1200

Nach dem Anschluß des Netzteils wird der Router automatisch eingeschaltet. Schalten Sie nun Ihr DSL- oder Kabelmodem, Ihre Computer und alle anderen LAN-Geräte (Hub, Switch etc.) ein.



Überprüfen Sie die LED-Anzeigen, um zu sehen, ob die Hardware-Einstellung richtig arbeitet. Siehe Tabelle.

LED-Anzeigen

LED	Beschreibung
POWER	Durchgehend grün zeigt an, dass der Router eingeschaltet ist. Wenn diese LED nicht leuchtet, überprüfen Sie, ob das Netzteil richtig angeschlossen ist und an der Steckdose die Netzspannung anliegt.
LAN1 – LAN4	Durchgehend grün zeigt an, dass der Router mit Ihrem LAN kommunizieren kann. Bei blinkender LED werden Daten von/zum LAN-Geräten empfangen/gesendet.
WAN	Durchgehend grün zeigt an, dass der Router erfolgreich die Verbindung mit Ihrem ISP hergestellt hat. Bei blinkender LED werden Daten vom/zum Internet empfangen/gesendet.

Konfiguration Ihrer Computer

Dieser Abschnitt gibt Ihnen Anleitungen für die Konfiguration der Interneteinstellungen an Ihren Computern, um mit dem Router zusammen zu arbeiten.

Bevor Sie beginnen

Die Standardeinstellung am ASUS SL1200 ist die automatische Zuweisung aller erforderlichen Interneteinstellungen zu Ihren PCs. Sie müssen nur die PCs so einstellen, dass diese die zugewiesenen Informationen akzeptieren.



*In manchen Fällen kann es vorkommen, dass Sie die Netzwerkeinstellungen manuell konfigurieren möchten, um lieber einige oder alle Computer selbst zu konfigurieren. Siehe **Zuweisung statischer IP-Adressen zu Ihren PCs** auf Seite 10 für Details.*

Wenn Sie Ihren PC über ein Netzwerk mit dem Router verbunden haben, folgen Sie den Anweisungen die mit Ihrem installierten Betriebssystem übereinstimmen.

Windows® XP-PCs

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start -> Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Netzwerkverbindungen**.
3. Im Fenster für LAN oder Hochgeschwindigkeitsinternet rechtsklicken Sie auf des zu Ihrer Netzwerkkarte gehörende Symbol und wählen **Eigenschaften**. Dieses Symbol ist oft mit **Local Area Connection** beschriftet.
Die Dialogbox der Local Area Connection wird mit einer Liste derzeitiger installierter Netzwerkelemente angezeigt.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Kästchen links vom mit Internet Protocol TCP/IP beschrifteten Element markiert ist und klicken Sie auf **<Eigenschaften>**.
5. In der Dialogbox **Eigenschaften von Internet Protocol (TCP/IP)** klicken Sie auf den mit **IP-Adresse automatisch beziehen** beschrifteten Radiobutton. Klicken Sie auch auf den Radiobutton, der mit **DNS-Serveradresse automatisch beziehen** beschriftet ist.
6. Klicken sie zweimal auf **<OK>**, um die Änderungen zu bestätigen und schließen sie das Fenster **Systemsteuerung**.

Windows® 2000-PCs



Suchen Sie nach dem IP-Protokoll und installieren Sie es, wenn nötig.

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Netzwerk- und Dial-Up-Verbindungen**.
3. Im Fenster **Netzwerk- und Dial-Up-Verbindungen** rechtsklicken Sie auf das Symbol Local Area Connection und wählen **Eigenschaften**.
Die Dialogbox **Eigenschaften der Local Area Connection** zeigt eine Liste derzeitig installierter Netzwerkkomponenten an. Wenn die Liste das Internet Protocol (TCP/IP) enthält, dann ist es bereits aktiviert und Sie können mit Schritt 10 fortfahren.
4. Wenn das **Internet Protocol (TCP/IP)** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **<Install>**.
5. In der Dialogbox **Art der Netzwerkkomponenten auswählen** wählen Sie **Protocol** und klicken dann auf **<Hinzufügen>**.
6. Wählen Sie in der Liste der Netzwerkprotokolle **Internet Protocol (TCP/IP)** und klicken Sie dann auf **<OK>**.
Sie werden möglicherweise dazu aufgefordert, Dateien von der Windows 2000-Installations-CD oder einem anderen Medium zu installieren. Folgen Sie den Anweisungen, um die Dateien zu installieren.
7. Wenn dazu aufgefordert, klicken Sie auf **<OK>**, um Ihren Computer mit den neuen Einstellungen neu zu starten.
Als Nächstes konfigurieren Sie die PCs, um die vom Router zugewiesenen IP-Adressen zu akzeptieren.
8. Doppelklicken Sie in der **Systemsteuerung** auf das Symbol **Netzwerk- und Dial-Up-Verbindungen**.
9. Im Fenster **Netzwerk- und Dial-Up-Verbindungen** rechtsklicken Sie auf das Symbol **Local Area Connection** und wählen dann **Eigenschaften**.
10. In der Dialogbox **Eigenschaften von Local Area Connection** wählen Sie **Internet Protocol (TCP/IP)** und klicken dann auf **<Eigenschaften>**.
11. Klicken Sie in der Dialogbox **Eigenschaften für Internet Protocol**

(**TCP/IP**) den Radiobutton, der mit **IP-Adresse automatisch beziehen** beschriftet ist. Klicken Sie auch auf den Radiobutton, der mit **DNS-Serveradresse automatisch beziehen** beschriftet ist.

12. Klicken sie zweimal auf **<OK>**, um die Änderungen zu bestätigen und schließen sie das Fenster **Systemsteuerung**.

Windows® 95-, 98- und Me-PCs

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung**.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Netzwerk**.

Suchen Sie in der Dialogbox **Netzwerk** nach einem Eintrag, der mit "TCP/IP ->" beginnt, gefolgt vom Namen Ihrer Netzwerkkarte und klicken Sie dann auf **<Eigenschaften>**. Sie können durch die Liste scrollen, um den Eintrag zu finden.

Wenn die Liste einen solchen Eintrag enthält, dann ist das TCP/IP-Protokoll bereits aktiviert und Sie können mit Schritt 8 fortfahren.

3. Wenn das **Internet Protocol (TCP/IP)** nicht angezeigt wird, klicken Sie bitte auf **<Hinzufügen>**.
4. In der Dialogbox **Art der Netzwerkkomponenten auswählen** wählen Sie **Protocol** und klicken dann auf **<Hinzufügen>**.

5. Wählen Sie in der Liste der Hersteller **Microsoft** und klicken Sie dann in der Liste **Netzwerkprotokolle** auf **TCP/IP**. Klicken Sie dann auf **<OK>**.

Sie werden möglicherweise dazu aufgefordert, Dateien von der Windows 95-, 98- oder Me-Installations-CD oder einem anderen Medium zu installieren. Folgen Sie den Anweisungen, um die Dateien zu installieren.

6. Wenn dazu aufgefordert, klicken Sie auf **<OK>**, um Ihren Computer mit den neuen Einstellungen neu zu starten.

Als Nächstes konfigurieren Sie die PCs, um die vom Router zugewiesenen IP-Adressen zu akzeptieren.

7. Doppelklicken Sie in der **Systemsteuerung** auf das Symbol **Netzwerk**.
8. Suchen Sie in der Dialogbox **Netzwerk** nach einem Eintrag, der mit "TCP/IP ->" beginnt, gefolgt vom Namen Ihrer Netzwerkkarte und klicken Sie dann auf **<Eigenschaften>**.

9. Klicken Sie in der Dialogbox **Eigenschaften für Internet Protocol (TCP/IP)** den Radiobutton, der mit **IP-Adresse automatisch beziehen** beschriftet ist.

10. Klicken Sie in der Dialogbox **TCP/IP Eigenschaften** auf den Tab **Standardgateway**. Geben Sie 192.168.1.1 (die Standard-LAN-IP des Routers) in das Feld **Neuer Gateway** ein und klicken Sie dann auf **<Hinzufügen>**, um den Standard-Gateway-Eintrag hinzuzufügen.
11. Klicken sie zweimal auf **<OK>**, um die Änderungen zu bestätigen und schließen sie das Fenster **Systemsteuerung**.
12. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, starten Sie Ihren Computer neu. Klicken Sie auf **<OK>**, um ihn mit den neuen Einstellungen zu starten.

Windows[®] NT 4.0 Workstations



Suchen Sie nach dem IP-Protokoll und installieren Sie es, wenn nötig

1. Klicken Sie in der Windows NT-Taskleiste auf **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung**.
2. Im Fenster der **Systemsteuerung** doppelklicken Sie auf das Symbol **Netzwerk**.
3. Klicken Sie in der Dialogbox **Netzwerk** auf den Tab **Protokolle**.
Der Tab Protokolle zeigt die derzeit installierten Netzwerkprotokolle an. Wenn das TCP/IP-Protokoll in der Liste aufgeführt wird, ist es schon aktiviert und Sie können mit Schritt 9 fortfahren.
4. Wenn das **Internet Protocol (TCP/IP)** nicht angezeigt wird, klicken Sie bitte auf **<Hinzufügen>**.
5. In der Dialogbox **Netzwerkprotokoll auswählen** wählen Sie TCP/IP und klicken dann auf **<OK>**.
Sie werden möglicherweise dazu aufgefordert, Dateien von der Windows NT-Installations-CD oder einem anderen Medium zu installieren. Folgen Sie den Anweisungen, um die Dateien zu installieren.
Nachdem die Dateien installiert wurden erscheint ein Fenster, um Sie darüber zu informieren, dass ein TCP/IP-Dienst mit dem Namen DHCP eingerichtet werden kann, um IP-Informationen dynamisch zuzuweisen.
6. Klicken Sie auf **<Ja>**, um fortzufahren und dann auf **<OK>**, wenn Sie danach aufgefordert werden, um Ihren Computer neu zu starten.
Als Nächstes konfigurieren Sie die PCs, um die vom Router zugewiesenen IP-Adressen zu akzeptieren.
7. Doppelklicken Sie in der **Systemsteuerung** auf das Symbol **Netzwerk**.
8. Klicken Sie in der Dialogbox **Netzwerk** auf den Tab **Protokolle**.
9. Wählen Sie im Tab **Protokolle** TCP/IP und klicken Sie dann auf

<Eigenschaften>.

10. Klicken Sie in der Dialogbox **Microsoft TCP/IP Eigenschaften** auf den mit **IP-Adresse von einem DHCP-Server beziehen** beschrifteten Radiobutton.
11. Klicken Sie zweimal auf <OK>, um die Änderungen zu bestätigen und zu speichern. Schließen Sie dann die **Systemsteuerung**.

Zuweisen statischer IP-Adressen zu Ihren PCs

In einigen Fällen kann es vorkommen, dass Sie IP-Adressen zu einigen oder allen PCs direkt zuweisen möchten (auch "statisch" genannt), als sie vom ASUS SL1200 zuweisen zu lassen. Diese Option kann erwünscht (nicht erforderlich) sein, wenn:

- Sie eine oder mehrere öffentliche IP-Adressen bezogen haben, die Sie immer bestimmten Computern zuweisen wollen (z.B. wenn Sie einen Computer als öffentlichen Webserver benutzen).
- Sie verschiedene Subnetze im LAN betreiben.

Allerdings müssen Sie bei der ersten Konfiguration des Routers ihren PCs eine IP-Adresse im Bereich 192.168.1.0 zuweisen, z.B. 192.168.1.2. Dies ist notwendig, um eine Verbindung zwischen dem Router und Ihrem PC herzustellen, weil die voreingestellte LAN-IP des Routers als 192.168.1.1 definiert ist. Geben Sie als Subnetzmaske 255.255.255.0 und 192.168.1.1 als Standardgateway ein. Diese Einstellungen können später geändert werden, um den Anforderungen Ihrer wirklichen Netzwerkumgebung zu genügen.

An jedem PC, welchem Sie statische Informationen zuweisen möchten, folgen Sie bitte den Anweisungen auf Seite 6-9, um das IP-Protokoll zu überprüfen und ggf. zu installieren. Sobald es installiert ist, folgen Sie den Anweisungen zur Anzeige der Eigenschaften für Internet Protocol (TCP/IP). Anstatt die Aktivierung der dynamischen Zuweisung der IP-Adressen für die Computer, DNS-Server und Standardgateway klicken Sie auf die Radiobuttons, die die manuelle Eingabe der Informationen ermöglichen.



*Ihre PCs müssen IP-Adressen im gleichen Subnetz wie der LAN-Port des Internet-Sicherheits-Router besitzen. Wenn Sie die IP-Informationen allen Ihren LAN-PCs manuell zuweisen möchten, folgen Sie den Anweisungen in **Konfiguration der LAN IP-Adresse**.*

Konfiguration der LAN IP-Adresse

So ändern Sie die Standard-LAN-IP-Adresse

1. Melden Sie sich am Konfigurationsmanager als Administrator an und klicken Sie dann auf **LAN -> IP**. Die IP-Adresskonfigurationsseite wird angezeigt, wie in Abb. 2 zu sehen.

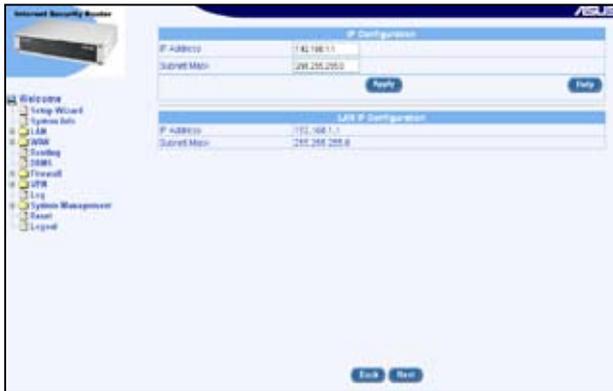


Abb. 2. LAN IP-Adresskonfigurationsseite

2. Geben Sie eine LAN IP-Adresse und eine Subnetzmaske für den Router ein.
3. Klicken Sie auf **<Apply>**, um die LAN IP-Adresse zu speichern.



Die Netzwerkverbindung wird für die gerade laufende Sitzung unterbrochen, wenn Sie die IP-Adresse während der Benutzung einer Netzwerkverbindung ändern.

4. Konfigurieren Sie Ihre PCs neu, wenn nötig, so dass sich deren IP-Adressen im gleichen Subnetz wie die des LAN-Ports vom Router befinden. beziehen Sie sich auf **Konfiguration Ihrer Computer** auf Seite 6 für genaue Anweisungen.
5. Geben Sie die neue IP-Adresse in die Adresszeile Ihres Web-Browsers, um sich am Konfigurationsmanager anzumelden.

Schnellkonfiguration des ASUS SL1200

Dieser Abschnitt gibt Ihnen die Anleitung zur Verfügung, wie Sie sich am Konfigurationsmanager, einem im ASUS SL1200 vorinstallierten Programm, anmelden. Ebenso erfahren Sie hier, wie Sie die Grundeinstellungen für Ihre Interneteneinstellung konfigurieren. Ihr ISP sollte Ihnen die notwendigen Informationen zur Fertigstellung dieser Schritte zur Verfügung stellen.

Im Einstellungsassistenten benutzte Buttons

Der ASUS SL1200 ist mit einem vorinstallierten Programm, dem Konfigurationsmanager, ausgestattet. Dieses ermöglicht Ihnen, den Router über einen Web-Browser zu konfigurieren. Die Einstellungen, die Sie höchstwahrscheinlich ändern müssen, um das Gerät zu benutzen, sind in Abläufen der Konfigurationsseiten gruppiert und werden vom Einstellungsassistenten begleitet. Die folgende Tabelle beschreibt die Buttons, auf die Sie beim Einstellungsassistenten treffen werden.

Button	Funktion
	Klicken Sie diesen Button, um die Informationen zu speichern und mit der nächsten Konfigurationsseite fortzufahren.
	Klicken Sie diesen Button, um zur vorherigen Konfigurationsseite zurückzukehren.

Einrichten des ASUS SL1200

So richten Sie den Router ein

1. Bevor Sie auf den Konfigurationsmanager des Routers zugreifen, vergewissern Sie sich, dass die HTTP-Proxy-Einstellungen in Ihrem Browser deaktiviert sind. Klicken Sie im IE **Extras -> Internetoptionen -> Verbindungen -> LAN-Einstellungen** und dann entfernen Sie das Häkchen bei **“Proxyserver für LAN-Verbindungen verwenden...”**
2. Öffnen Sie an jedem mit einem der vier LAN-Ports des Routers verbundenen PCs den Webbrowser und geben Sie die folgende URL in die Adresszeile ein und drücken Sie die **<Eingabetaste>**:

http://192.168.1.1

Dies ist die für den LAN-Port des Routers voreingestellte IP-Adresse. es erscheint ein Anmeldefenster, wie in Abb. 3 gezeigt.



Abb. 3. Anmeldefenster

Wenn Sie Probleme bei der Verbindung mit dem Router haben, können Sie folgendes tun: Überprüfen Sie, ob Ihr PC die automatische IP-Adressenzuweisung vom Router akzeptiert, oder setzen Sie die IP-Adresse Ihres PCs auf irgendeine IP im 192.168.1.0-Netzwerk, z.B. 192.168.1.2.

3. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein und klicken Sie dann auf **<OK>**, um zum Konfigurationsmanager zu gelangen. Bei der ersten Anmeldung in diesem Programm benutzen Sie bitte die folgenden Standardeinstellungen:

Standardbenutzername: admin

Standardpasswort: admin

Bei jeder Anmeldung im Konfigurationsmanager erscheint die Seite des Einstellungsassistenten.



Abb. 4. Homepage des Einstellungsassistenten

4. Klicken Sie auf **<Next>**, um zur Seite der Passwortkonfiguration zu gelangen, siehe Abb. 5. Ändern Sie das Passwort, wenn gewünscht, anderenfalls klicken Sie auf **<Next>**, um mit der nächsten Seite fortzufahren.

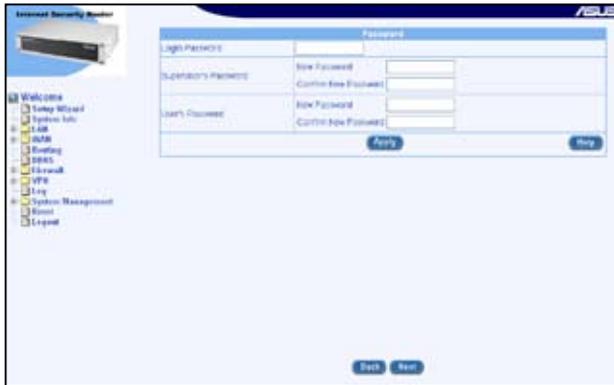


Abb. 5. Einstellungsassistent - Passwortkonfigurationsseite

Bei der Änderung des Passworts müssen Sie das existierende Passwort in das Feld Login eingeben. Nehmen Sie nun die Änderungen des Passworts vor und klicken Sie auf **<Apply>**, um die Änderungen zu speichern.

5. Auf der Seite des Systeminformationseinstellungen geben Sie die erforderlichen Informationen ein und klicken auf **<Apply>**, um die Änderungen zu speichern, anderenfalls klicken Sie auf **<Next>**, um mit der nächsten Seite fortzufahren.



Abb. 6. Einstellungsassistent - Systeminformationseinstellung

6. Auf der Seite zur Datum- und Uhrzeiteinstellung wählen Sie aus der Liste die gewünschte Zeitzone und klicken dann auf **<Apply>**, um die Einstellungen zu speichern. Klicken Sie dann auf **<Next>**, um zur nächsten Seite zu gelangen.

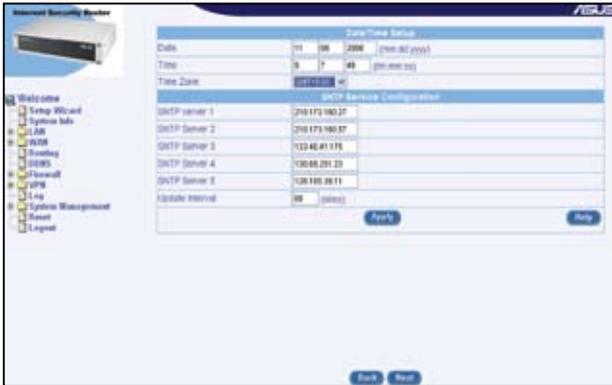


Abb. 7. Einstellungsassistent - Datum/Zeit-Einstellung



Der Router besitzt keine Echtzeituhr. Das Systemdatum und die -Zeit werden durch einen externen Zeitserver synchronisiert. Sie müssen das Datum und die Zeit nicht hier einstellen, es sei denn, Sie haben keinen Zugriff auf einen Zeitserver oder Sie wollen dem Router eine eigene Zeitverwaltung geben.

7. Wir empfehlen, dass Sie die Standard-LAN-IP-Einstellungen an diesem Punkt beibehalten, bis Sie die restliche Konfiguration fertiggestellt haben und die Internetverbindung hergestellt ist. Klicken Sie auf **<Next>**, um mit der nächsten Konfigurationsseite fortzufahren.

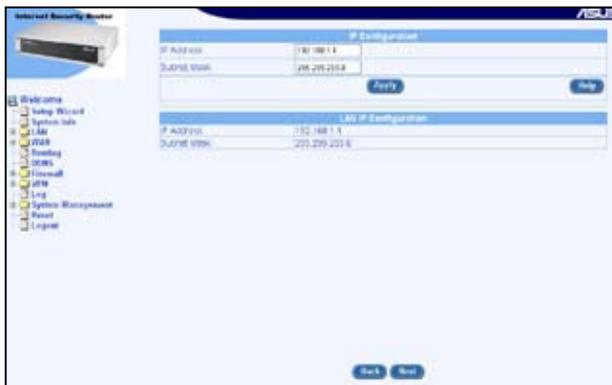


Abb. 8. Einstellungsassistent- LAN-IP-Konfigurationsseite



Abb. 9. Einstellungsassistent - DHCP-Server-Konfigurationseite

8. Wir empfehlen, dass Sie die Standard-DHCP-Servereinstellungen beibehalten, bis Sie die restliche Konfiguration fertiggestellt haben und die Internetverbindung hergestellt ist. Klicken Sie auf **<Next>**, um mit der nächsten Konfigurationsseite fortzufahren.
9. Auf der Seite der WAN-Konfiguration konfigurieren Sie die WAN-Einstellungen des Routers. Anhängig vom Verbindungsmodus, der vom ISP festgelegt ist, können Sie aus der Liste drei Verbindungsmodi auswählen (siehe Abb. 10): **PPPoE**, **Dynamic** und **Static**.

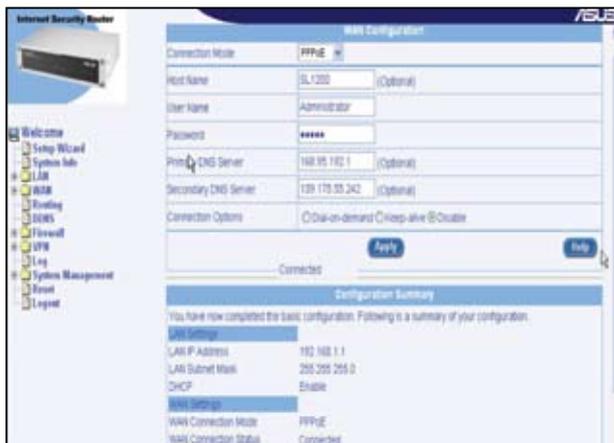


Abb. 10. Einstellungsassistent - WAN-PPPoE-Konfiguration

a) PPPoE-Verbindungsmodus (siehe Abb. 10)

- Sie müssen die primären/sekundären DNS-IP-Adressen nicht eingeben, PPPoE ist fähig, diese automatisch von Ihrem ISP zu beziehen. Wenn Sie allerdings Ihre bevorzugten DNS-Server benutzen möchten können Sie die IPs in die freien Felder eintragen.
- Der Hostname ist optional. Sie können dieses Feld frei lassen, wenn Ihr ISP Ihnen diese Informationen nicht zur Verfügung stellt.
- Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort von Ihrem ISP ein.
- Klicken Sie auf **<Apply>**, um die PPPoE-Einstellungen zu speichern.

b) Dynamischer IP-Verbindungsmodus (siehe Abb. 11)

- Sie müssen die primären/sekundären DNS-IP-Adressen nicht eingeben, der DHCP-Client ist fähig, diese automatisch von Ihrem ISP zu beziehen. Wenn Sie allerdings Ihre bevorzugten DNS-Server benutzen möchten können Sie die IPs in die freien Felder eintragen.
- Der Hostname ist optional. Sie können dieses Feld frei lassen, wenn Ihr ISP Ihnen diese Informationen nicht zur Verfügung stellt.
- Wenn Sie vorher eine bestimmte MAC-Adresse für die Internetverbindung bei Ihrem ISP registriert haben, geben Sie diese MAC-Adresse ein und markieren Sie das Kästchen MAC Cloning.
- Klicken Sie auf **<Apply>**, um die dynamischen IP-Einstellungen zu speichern



Abb. 11. Einstellungsassistent - WAN Dynamische IP-Konfiguration

c) Statischer IP-Verbindungsmodus (siehe Abb. 12)

- Geben Sie die WAN IP-Adresse in das Feld ein. Diese Information sollte Ihnen Ihr ISP zur Verfügung stellen.
- Geben Sie die Subnetzmaske für das WAN ein. Diese Information sollte Ihnen Ihr ISP zur Verfügung stellen, typisch ist es die 255.255.255.0.
- Geben Sie die Gateway-Adresse in das Feld ein. Diese Information sollte Ihnen Ihr ISP zur Verfügung stellen.
- Geben Sie mindestens die primäre DNS IP-Adresse ein. Diese Information sollte Ihnen Ihr ISP zur Verfügung stellen. Sie sekundäre DNS IP-Adresse ist optional. Geben Sie diese in die freien Felder ein, wenn Sie diese Information von Ihrem ISP erhalten haben.
- Klicken Sie auf **<Apply>**, um die statischen IP-Einstellungen zu speichern.



Abb 12. Einstellungsassistent - WAN Statische IP-Konfiguration

Sie haben die Grundeinstellungen nun fertig gestellt. Der ASUS SL1200 kann nun an Ihren PCs oder LAN benutzt werden, um über ein DSL- oder Kabelmodem die Internetverbindung herzustellen.

Um die Internetverbindung zu testen, geben Sie eine beliebige externe URL (z.B. <http://www.yahoo.com>) ein. Die LED, beschriftet mit **WAN**, blinkt schnell und leuchtet dann dauerhaft, wenn die Verbindung mit der Webseite hergestellt wurde.